

**Handelsname:** RONOL**Produkt-Nr.:** 65010, 65011, 65010a**Aktuelle Version:** 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019**Ersetzte Version:** 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****RONOL****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Metallbearbeitungsöl

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**

ROTHENBERGER Werkzeuge GmbH

Industriestraße 7

65779 Kelkheim

Telefon-Nr. +49 (0) 61 95 / 800 - 1

Fax-Nr. +49 (0) 6195 / 800 - 3500

e-mail info@rothenberger.com

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

**1.4 Notrufnummer**

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Chronic 3; H412

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

-

**Signalwort**

-

**Gefahrenhinweise**

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501

Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige, Grundöl - nicht spezifiziert</b>			
	64742-54-7 265-157-1 649-467-00-8 -	Asp. Tox. 1; H304	< 100,00	Gew%
2	<b>Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)</b>			
	68937-41-7 273-066-3 - 01-2119535109-41	Aquatic Chronic 4; H413 Repr. 2; H361fd STOT RE 2; H373o	< 2,50	Gew%
3	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>			
	95-38-5 202-414-9 - 01-2119777867-13	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Eye Dam. 1; H318	< 2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
3	-	-	M = 10	-

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
2	H361 oral; -; - H373o oral; -; -
3	H373o oral; -; -

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort augenärztliche Behandlung.

**Handelsname:** RONOL**Produkt-Nr.:** 65010, 65011, 65010a**Aktuelle Version:** 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019**Ersetzte Version:** 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019**Region:** DE**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Symptome**

Magen-Darm-Beschwerden

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl; Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigen Schaum bekämpfen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Schwefeloxide (S<sub>x</sub>O<sub>y</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Auf Rückzündung achten. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Ölnebelbildung vermeiden.



Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)</b>			<b>68937-41-7 273-066-3</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,04	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	50,00	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,208	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	100,00	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	8,00	mg/cm <sup>2</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,07	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	350,00	mg/m <sup>3</sup>

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	<b>Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)</b>		<b>68937-41-7 273-066-3</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,00031	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,000031	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,185	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,018	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	2,50	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	100,00	mg/L
Sekundärvergiftung	-	1,85	mg/kg	
bezogen auf: Trockengewicht				
2	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>		<b>95-38-5 202-414-9</b>	
	Wasser	Süßwasser	0	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,376	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,038	mg/kg Trockengewicht
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	0,27	mg/L

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter-Gas ABEK

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille (DIN EN 166)

**Handschutz**

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Nitrilkautschuk  
 Durchdringungszeit >= 480 min  
 Geeignetes Material Chloropren

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form/Farbe</b>	
flüssig	
farblos	
<b>Geruch</b>	
charakteristisch	
<b>Geruchsschwelle</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>pH-Wert</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Schmelzpunkt / Schmelzbereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Tropfpunkt</b>	
Wert	< -18 °C
Quelle	Lieferant
<b>Flammpunkt</b>	
Wert	> 190 °C
Quelle	Lieferant
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
Quelle	Lieferant
Bemerkung	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Explosive Eigenschaften</b>	
Das Produkt ist nicht explosionsfähig. Durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.	

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Dampfdruck</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Dampfdichte</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Relative Dichte</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Dichte</b>	
Wert	0,87 g/cm <sup>3</sup>
Bezugstemperatur	20 °C
Quelle	Lieferant

<b>Wasserlöslichkeit</b>	
Quelle	Lieferant
Bemerkung	unlöslich

<b>Löslichkeit(en)</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
log Pow	4,92	-	5,17
Quelle	ECHA		

<b>Viskosität</b>	
Wert	21 mm <sup>2</sup> /s
Bezugstemperatur	40 °C
Quelle	Lieferant

<b>Lösemittelgehalt</b>	
Wert	0 %

## 9.2 Sonstige Angaben

<b>Sonstige Angaben</b>
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
LD50	>	1265	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
LD50	>	10000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	EPA 16 CFR 1500.40		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
LC50	>	200	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
2	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
Expositionsdauer		4	Std.
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	
Keine Daten vorhanden	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
Quelle Bewertung/Einstufung		ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
Aufnahmeweg		oral	
Spezies		Ratte (männl./weibl.)	
Methode		OECD 421	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
Aufnahmeweg		oral	
NOEC		<	25 mg/kg
Expositionsdauer			13 Wochen
Zielorgan		Nebenniere	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA	
Wirkungen		Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
2	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		20	mg/kg bw/d
Spezies		Ratte	
Zielorgan		Verdauungstrakt, Thymusdrüse	
Methode		OECD 422	
Quelle		ECHA	

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
LC50		0,25	- 0,37 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies		Danio rerio	
Methode		OECD 203	
Quelle		ECHA	

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

Fischtoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
EC50		0,163	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies		Daphnia magna	
Methode		OECD 202	
Quelle		ECHA	

Daphnientoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
EC50		0,03	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies		Desmodesmus subspicatus	
Methode		OECD 201	
Quelle		ECHA	

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
NOEC		0,011	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies		Grünalge	
Methode		OECD 201	
Quelle		ECHA	

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert		1	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode		OECD 301 B	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht leicht biologisch abbaubar	

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bionkonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
BCF		2,57	
Methode		QSAR	
Quelle		ECHA	

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	68937-41-7	273-066-3
log Pow		4,92	- 5,17
Quelle		ECHA	

**Handelsname:** RONOL**Produkt-Nr.:** 65010, 65011, 65010a**Aktuelle Version:** 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019**Ersetzte Version:** 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019**Region:** DE**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Angaben verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Angaben verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**12.7 Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

**Verpackung**

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 Transport ADR/RID/ADN**

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

**14.2 Transport IMDG**

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

**14.3 Transport ICAO-TI / IATA**

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

**14.4 Sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar.

**14.5 Umweltgefahren**

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Angaben verfügbar.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht relevant

Handelsname: RONOL

Produkt-Nr.: 65010, 65011, 65010a

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

Region: DE

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b>	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3
<b>Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen</b>	
Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.	
<b>Sonstige Vorschriften</b>	
Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.	

#### Nationale Vorschriften

##### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse

3

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

#### **Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373o	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition bei Verschlucken.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

#### **Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de

---

**Handelsname:** RONOL

**Produkt-Nr.:** 65010, 65011, 65010a

**Aktuelle Version:** 1.0.1, erstellt am: 06.06.2019

**Ersetzte Version:** 1.0.0, erstellt am: 18.04.2019

**Region:** DE

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.  
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.  
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 753798